



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 18. Januar 1918

nachmittags 5 Uhr: (Serie V) Zu ermäßigten Preisen

**Fitzlifitz, der Himmelsschneider**

abends 8 Uhr: **Zum 180. Male**

# Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser  
Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Paul Henckels	Seine Frau	Gerd Riffel
Fin, seine Frau	Thea Grodzcinsky	Der Polizist	Oscar Fuchs
Krönkel, Küfermeister	Theodor Kigler	Der Wirt zum schwarzen Anker	Leo Plütckebaum
Heubes	August Weber	Schäng, sein Sohn	Albert Venohr
Knipperling	Eugen Dumont	Picard, ein französischer Beamter	Carl Ernst
Mölfes, Geselle bei Wibbel	Walter Kosel	Der Küster	Adolf Dell
Zimpel	Peter Esser	I. Nachbarin	Ruth von der Ohe
Fläsch, Hausierer	Alfred Durra	II.	Ria Hertz-Lücker
Hopp-Majän, Bänkelsängerin	Elsa Dalands	III.	Ingrid Fernolt
Pangdich, Blechschläger	Eugen Keller	IV.	Elsa Garthe
Fitzkes	Willy Buschhoff	Elisabethchen	Anna Kohler

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause In der Pause fällt der elserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Beginn 8 Uhr Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Samstag, den 19. Januar

nachmittags 4 Uhr:

Aufführung für die städtische Beamten- und Lehrerschaft  
**DIE EHRE**

abends 8 Uhr:

**Die fünf Frankfurter**

Sonntag, den 20. Januar

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

**Wilhelm Schäfer**

Einführende Worte: Herbert Eulenberg

**Morgenfeier**  
zu seinem 50. Geburtstag

nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Aufführung für die freien Gewerkschaften

**Maria Magdalene**

abends 6 Uhr:

**Hamlet**

Mittwoch, den 23. Januar, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Konzert-Abend**

**Lola Artot de Padilla**

Königl. Preussische Kammersängerin-Berlin

## Dichter- und Tondichter-Vormittage

Die Eintrittspreise sind mit Wirkung ab 3. Februar wie folgt erhöht worden:

**Parkett- und Parkett-Logen M. 1.60** — I. Rang, Mittel-, Seiten- und Proscenium-Logen M. 2.10 (einschließlich Kleiderablage und Zuschlag für Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler)

**Abonnement für 12 Vormittage beginnt am 3. Febr.** Preise für 12 Vormittage: **Parkett M. 13.20, I. Rang M. 19.20** (einschl. Kleiderablage und Zuschl. für Unterst. kriegsbesch. u. notl. Künstler)

Die Abonnements sind unpersönlich.

Einzeichnungen ab 18. Januar in der Kassenverwaltung von 11—1 Uhr vormittags und 6—7 Uhr abends

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133





Freitag, den 18. Januar 1918

nachmittags 7 Uhr (Salle V) Zu ermässigten Preisen

Fitzlitz

Schneider

abends 8 Uhr

Wibbel

# Schneider Wibbel

Komödie  
Leit

Anton Wibbel, Schneidermeister  
Fin, seine Frau  
Krönkel, Küfermeister  
Heubes  
Knipperling  
Mölfes, Geselle bei Wibbel  
Zimpel  
Fläsch, Hausierer  
Hopp-Majän, Bänkelsängerin  
Pangdich, Blechschläger  
Fitzkes

Paul Hen  
Thea Gro  
Theodor  
August V  
Eugen D  
Walter K  
Peter Ess  
Alfred D  
Elsa Dal  
Eugen K  
Willy Bu

Gerd Riffel  
Oscar Fuchs  
Leo Plütckebaum  
Albert Venohr  
Carl Ernst  
Adolf Dell  
Ruth von der Ohe  
Ria Hertz-Lücker  
Ingrid Fernolt  
Elsa Garthe  
Anna Kohler

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pau

**Preise** (einschließlich Kleiderablage und  
1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—,  
3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis  
9. Reihe M. 1.—

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und no  
von 10

Kassenöffnung 7 Uhr Einl

n der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge,  
2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis  
Parkett M. 0.70

Platzkarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag  
erhoben.

Uhr Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

nachmittags 4 Uhr:

Aufführung für die städtische Beamten- und  
**DIE EHE**

abends 8 Uhr:

**fünf Frankfurter**

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Aufführung für die treuen  
**Maria Magdalene**

**Morgenfeier**  
zu seinem 50. Geburtstag

abends 6 Uhr:

**Hamlet**

Mittwoch, den 23. Januar, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Konzert-Abend**

**Lola Artot de Padilla**

Königl. Preussische Kammersängerin-Berlin

## Dichter- und Tondichter-Vormittage

Die Eintrittspreise sind mit Wirkung ab 3. Februar wie folgt erhöht worden:

**Parkett- und Parkett-Logen M. 1.60** — **1. Rang, Mittel-, Selten- und Proscenium-Logen M. 2.10**  
(einschließlich Kleiderablage und Zuschlag für Unterstützung kriegsbeschädigter und noleidender Künstler)

**Abonnement für 12 Vormittage beginnt am 3. Febr.** Preise für 12 Vormittage: **Parkett M. 13.20, 1. Rang M. 19.20**  
(einschl. Kleiderablage und Zuschl. für Unterst. kriegsbesch. u. notl. Künstler)

Die Abonnements sind unpersönlich.

Einzeichnungen ab 18. Januar in der Kassenverwaltung von 11—1 Uhr vormittags und 6—7 Uhr abends

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133